



Die Vorsitzende des  
Ausschusses für Schule, Kultur und  
Städtepartnerschaften  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3397  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 09.03.2017

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften  
am Donnerstag, 16. März 2017, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 02.02.2017

### Bereich Städtepartnerschaften

2. Vorstellung der Arbeit des Partnerschaftsvereins Wiesbaden-Istanbul/Fatih e.V. durch Herrn Dr. Thilo Tilemann

### 3. 16-F-05-0020

Neue Städtepartnerschaft in den USA  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 23.11.2016-

### Bericht des Magistrats (Dezernat I)

4. Anfrage nach einer Städtepartnerschaft mit Pokhara in Nepal

### ANLAGE

## Bereich Schule

### 5. 17-F-02-0003

Zuschuss Begabtenakademie  
-Antrag der CDU-Fraktion vom 08. März 2017-

Der Ausschuss wolle beschließen:

| Maßnahme                  | Kosten          |
|---------------------------|-----------------|
| Zuschuss Begabtenakademie | 100.000,00 Euro |

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat für das laufende Jahr 2017 außerplanmäßig Mittel in Höhe von 100.000,00 Euro bereitstellt und für die folgende Maßnahme verwendet:

Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.

### 6. 17-F-05-0005

Digitalisierung des Lernens - Digitale Schule  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 08. März 2017-

Die Digitalisierung des Lernens und der Lernumgebung wird von Bildungsexperten als einer der entscheidenden Faktoren für die Zukunftsfähigkeit unseres Schulsystems betrachtet. Leider hinkt gerade das Land Hessen diesem Trend momentan noch hinterher - das beweist u.a. die von der Deutschen Telekom Stiftung vorgelegte Studie "Schule digital": In den Jahren 2015 und 2016 belegte das Land einen der hinteren Plätze. In Anbetracht dieser Umstände erscheint es sinnvoll, den Sachstand zum Thema Digitalisierung in unseren Schulen zu prüfen und mögliche Handlungsfelder für die Stadt Wiesbaden zu identifizieren.

Der Ausschuss möge daher beschließen:  
Der Magistrat möge berichten,

1. wie es um die Ausstattung mit Hard- und Software an den Wiesbadener Schulen bestellt ist und dabei die jeweiligen Kostenträger angeben (in Form eines Überblicks).
2. wie sich die momentane Zusammenarbeit bei Beschaffung, Unterhalt, Entwicklung und Betreuung digitaler Infrastruktur zwischen Land und Stadt an den hessischen Schulen gestaltet.
3. ob ein Monitoring bezüglich des Einsatzes digitaler Medien an den Wiesbadener Schulen stattfindet, darunter insbesondere, ob hierbei auch die Eindrücke von Lehrern, Schülern und Eltern berücksichtigt werden.
4. welche Defizite und Entwicklungschancen er für die Weiterentwicklung der IT an den Wiesbadener Schulen sieht.

**7. 17-F-08-0015**

Sachstand Neubau Rudolf-Dietz-Schule und geplante Umbenennung  
-Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 08. März 2017-

Am 14.7.2016 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung der Maßnahme Neubau Rudolf-Dietz-Schule. Finanzielle Mittel für diese Maßnahme wurden bereit gestellt. Mit dem Neubau der Rudolf-Dietz-Schule soll die geplante Umbenennung erfolgen.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge den aktuellen Zeitplan zur Umsetzung der Maßnahme vorlegen sowie in den Ausschusssitzungen über den Sachstand (einschließlich der geplanten Umbenennung) regelmäßig Bericht erstatten.

**8. 17-F-02-0004**

Zuschuss Projekt Schulpaten  
-Antrag der CDU-Fraktion vom 07. März 2017-

Der Ausschuss wolle beschließen:

| Maßnahme                    | Kosten         |
|-----------------------------|----------------|
| Zuschuss Projekt Schulpaten | 50.000,00 Euro |

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat für das laufende Jahr 2017 außerplanmäßig Mittel in Höhe von 50.000,00 Euro bereitstellt und für die folgende Maßnahme verwendet:

Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.

**9. 17-F-08-0014**

Sachstand Neubau Albert-Schweitzer-Schule  
-Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 08. März 2017-

Am 15.12.2016 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Ausführungsvorlage zum Neubau der Albert-Schweitzer-Schule und die unmittelbare Umsetzung der Maßnahme. Entsprechende finanzielle Mittel wurden hierfür bereit gestellt.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge einen aktualisierten Zeitplan zur Umsetzung der Maßnahme vorlegen sowie in den Ausschusssitzungen über den Sachstand regelmäßig Bericht erstatten.

## 10. 17-F-08-0016

Sachstand der Planungen zur Beendigung der baulichen Provisorien an der Hafenschule durch sachgerechten Neubau  
-Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 08. März 2017-

Wie ein Brief der Konrektorin der Hafenschule an die in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen vom 1.3.2017 noch einmal sehr konkret deutlich macht, werden die unumstritten notwendige Erweiterung der Hafenschule und die Behebung der baulichen Mängel an der Hafenschule immer dringlicher. Ein Neubau der Hafenschule scheint unumgänglich, die Einleitung von dafür erforderlichen konkreten Planungen dringend notwendig.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge umgehend eine Sitzungsvorlage vorlegen, um die erforderlichen Maßnahmen zur Erweiterung und zur Behebung der baulichen Mängel umzusetzen. Die Sitzungsvorlage hat sowohl die Planungen für einen Neubau zu beinhalten als auch die bis zur Realisierung des Neubaus zu treffenden Maßnahmen. Für die erforderlichen Maßnahmen ist mit der Sitzungsvorlage ein Zeitplan für die erforderlichen Maßnahmen vorzulegen. Die dafür erforderlichen Mittel sind - auch im Hinblick auf die laufende Aufstellung des Haushalts 2018/19 - umgehend einzuplanen.

## Bereich Kultur

## 11. 17-F-01-0006

Kulturentwicklungsplan für Wiesbaden  
-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 16.02.2017-

**ANLAGE: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0061 vom 16.02.2017**

## 12. 17-F-08-0017

Sachstandsbericht betr. Räumlichkeiten für den Spielbetrieb des Walhalla Theater e. V.  
-Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 08. März 2017-

Im Hinblick auf den Beschluss Nr. 26/2017 des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften vom 2.2.2017 beantragt die Fraktion LINKE&PIRATEN für die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften am 16.3.17 den Tagesordnungspunkt "Sachstandsbericht betr. Räumlichkeiten für den Spielbetrieb des Walhalla Theater e. v."

## 13. Verschiedenes

## Tagesordnung II

1. **17-V-40-0001** **DL 09/17-2**  
Pakt für den Nachmittag 2017/2018
  
2. **16-V-40-0034** **DL10/17-1**  
Übertragung von CO-Budget aus dem Schulamt in die Schulbudgetierung
  
3. **17-V-40-0005** **DL10/17-8**  
Jahresabschluss 2016; IM - Deckungen für Grundschulkinderbetreuung
  
4. **17-V-51-0002** **DL 09/17-4**  
Geschäftsbericht der Schulsozialarbeit Wiesbaden für das Jahr 2016, Schulsozialarbeit an beruflichen Schulen
  
5. **17-V-41-0002** **DL 10/17-1 NÖ**  
Kulturzentrum Schlachthof/ Erlass eines Betrauungsakts; Antrag auf Gewährung eines Darlehens

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

**Spruch**  
**Vorsitzende**